Peru

Einreise: EU-Bürger und Schweizer benötigen für die Einreise nach Peru einen noch mindestens 6 Monate nach Einreise gültigen Reisepass für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen sowie einen gültigen Rück- oder Weiterflugschein. Bei der Einreise müssen Sie eine Touristenkarte ausfüllen und den abgestempelten Durchschlag sorgfältig für die Ausreise aufbewahren.

Ortszeit: In der europäischen Sommerzeit liegt Peru 7 Stunden zurück, während der europäischen Winterzeit 6 Stunden.

Sprache: Die offizielle Landessprache ist Spanisch. In den größeren Hotels wird Englisch verstanden. Sie kommen leichter mit Grundkenntnissen der spanischen Sprache durchs Land. Im alten Inkareich wurden an die 2000 verschiedene Sprachen und Dialekte gesprochen. Die noch am weitesten verbreiteten Indianersprachen sind Quechua und Aymará.

Währung und Zahlungsmittel: Währungseinheit ist der Peruanische Sol (PEN). Die am weitesten verbreitete Fremdwährung ist der US-Dollar. Wir empfehlen die Mitnahme von US$ in bar und einer Bankkarte (z.B. Maestro Card). Zahlung mit Kreditkarten (Visa und MasterCard) ist nur in größeren Städten und Hotels möglich. Bitte prüfen Sie bei Ihrer Bank, ob mit Ihrer Bankkarte das Geldabheben am Automaten möglich ist.

Gesundheit: Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über aktuell gültige Impfbestimmungen bei Ihrem Arzt, Apotheker, dem Tropeninstitut oder im Internet unter www.crm.de. Einige Länder und Regionen Südamerikas verlangen bei Einreise eine Gelbfieber- und/oder Masernimpfung. Im Tiefland des Amazonas wird Malaria-Prophylaxe empfohlen.

Klima und Reisezeit: Die Jahreszeiten in Peru sind den europäischen entgegengesetzt, jedoch können Sie zu jeder Jahreszeit nach Peru reisen. Der wüstenartige Küstenstreifen hat ein trockenes und sonnenreiches Klima mit Temperaturen um 25 °C. Im Amazonas Tiefland herrscht ganzjährig ein tropisch feuchtheißes Klima mit ausgiebigen Regenfällen. In den Anden überwiegt ein teils gemäßigtes, teils kaltes Bergklima. Am schönsten ist das Klima in den Anden in der Trockenzeit von Mai bis Oktober, dann haben Sie viel Sonne und wenig Regen bei Tagestemperaturen um 20-25 °C, jedoch sinken die Temperaturen nachts oft unter den Gefrierpunkt.

Bolivien

Einreise: EU-Bürger und Schweizer benötigen für die Einreise nach Bolivien einen noch mindestens 6 Monate nach Einreise gültigen Reisepass für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen sowie einen gültigen Rück- oder Weiterflugschein. Bei der Einreise müssen Sie eine Touristenkarte ausfüllen.

Ortszeit: In der europäischen Sommerzeit liegt Bolivien 7 Stunden zurück, während der europäischen Winterzeit 6 Stunden.

Sprache: Die offizielle Landessprache ist Spanisch. In den größeren Hotels wird Englisch verstanden. Sie kommen leichter mit Grundkenntnissen der spanischen Sprache durchs Land.

Währung und Zahlungsmittel: Währungseinheit ist der Boliviano. Die am weitesten verbreitete Fremdwährung ist der US-Dollar. Wir empfehlen die Mitnahme von US$ in bar und einer Maestro-Karte (EC-Karte). Zahlung mit Kreditkarten (Visa und MasterCard) ist nur in größeren Städten und Hotels möglich. Bitte prüfen Sie bei Ihrer Bank, ob mit Ihrer Geldkarte das Geldabheben am Automaten möglich ist.

Gesundheit: Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über aktuell gültige Impfbestimmungen bei Ihrem Arzt, Apotheker, dem Tropeninstitut oder im Internet unter www.crm.de. Einige Länder und Regionen Südamerikas verlangen bei Einreise eine Gelbfieber- und/oder Masernimpfung. Im Tiefland des Amazonas wird Malaria-Prophylaxe empfohlen.

Klima und Reisezeit: Die Jahreszeiten in Bolivien sind den europäischen entgegengesetzt, doch prinzipiell können Sie das ganze Jahr über nach Bolivien reisen. In den Anden überwiegt ein teils gemäßigtes, teils kaltes Bergklima. Am schönsten ist das Klima in den Anden in der Trockenzeit von Mai bis Oktober, dann haben Sie viel Sonne und wenig Regen bei Tagestemperaturen um 20-25 °C, jedoch sinken die Temperaturen nachts oft unter den Gefrierpunkt. Im Amazonas Tiefland herrscht ganzjährig ein tropisch feuchtheißes Klima.

Ecuador

Einreise: EU-Bürger und Schweizer benötigen für die Einreise nach Ecuador einen gültigen Reisepass für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen sowie einen gültigen Rück- oder Weiterflugschein. Der Nachweis einer gültigen Auslandskrankenversicherung ist mitzuführen!

Ortszeit: In der europäischen Sommerzeit liegt Ecuador 7 Stunden zurück, während der europäischen Winterzeit 6 Stunden. Für die Galapagos Inseln beträgt der Zeitunterschied 8 Stunden (Winter 7 Stunden).

Sprache: Die offizielle Landessprache ist Spanisch. In den größeren Hotels wird Englisch verstanden. Sie kommen leichter mit Grundkenntnissen der spanischen Sprache durchs Land. Oft wird noch die alte Landessprache Quechua gesprochen.

Währung und Zahlungsmittel: Im Jahr 2000 wurde der Ecuador Sucre abgeschafft und der US-Dollar als offizielle Währung eingeführt. Wir empfehlen die Mitnahme von US-Dollar in bar, eine Bankkarte sowie Kreditkarten (Visa und MasterCard). Bitte prüfen Sie bei Ihrer Bank, ob mit Ihrer Bankkarte das Geldabheben am Automaten noch möglich ist.

Gesundheit: Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über aktuell gültige Impfbestimmungen bei Ihrem Arzt, Apotheker, dem Tropeninstitut oder im Internet unter www.crm.de. Einige Länder und Regionen Südamerikas verlangen bei Einreise eine Gelbfieber- und/oder Masernimpfung. Im Tiefland und in Regenwaldregionen wird Malaria-Prophylaxe empfohlen.

Klima und Reisezeit: An der Küste sowie an der Westseite der Anden herrscht tropisches bis subtropisches Klima. Regenzeit ist von Januar bis Mai und die Trockenzeit von Juni bis Dezember. Es gibt kaum jahreszeitliche Temperaturschwankungen, die Durchschnittstemperaturen liegen bei 25 bis 30 °C. In den Gebirgstälern der Sierra ist das Klima kontinentalgemäßigt. Es regnet oft am Nachmittag und besonders in den Nächten wird es kalt. Die Hauptstadt Quito liegt auf 2.800 m Höhe und die Temperatur bewegt sich öfters an einem Tag zwischen 8 und 21 °C. Das Dschungelgebiet und die Osthänge der Anden sind feucht und warm. Die Durchschnittstemperatur auf den Galapagos Inseln liegt bei 25 bis 30 °C mit hoher Luftfeuchtigkeit, gelegentlich gibt es auch starke Regenschauer. Für Badefreunde ist der Reisezeitraum zwischen April und Dezember sehr günstig, Bergtouren im Hochland empfehlen sich zwischen Juni und November. In die Amazonasgebiete sollte man zwischen August und Mai reisen.